

# SICHERHEITSDATENBLATT

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname**

Special Toilet Cleaner

**Produkt Nr.**

-

**REACH Registrierungsnummer**

Nicht zutreffend

**Einmaligen Formelidentifikator (UFI)**

-

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs**

PC35 Wasch- und Reinigungsmittel

Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösemittelbasis) (PC35)

Auftragen durch Rollen oder Streichen (PROC 10)

Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher) (SU 21)

Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk) (SU 22)

Breite dispersive Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen (ERC8a)

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

-

Der vollständige Text der erwähnten und identifizierten Anwendungskategorien sind in Abschnitt 16 angegeben.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller / Lieferant**

Toiee Danmark ApS Bregnerødvej 148A

3460 Birkerød

www.toiee.dk

**Kontaktperson****E-mail**

info@toiee.dk

**Erstellungsdatum**

2019-10-23

**SDS Version**

1.0

### 1.4. Notrufnummer

Giftnotruf Göttingen, Emergency telephone:

+49 551 19240 (Tag und Nacht)

Siehe auch Abschnitt 4 zum Erste-Hilfe-Maßnahmen

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Skin Corr. 1B; H314

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 2.2.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Gefahrenpiktogramme****Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenhinweise**

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. (H314)

**Sicherheitshinweise**

Allgemeines

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. (P101).

Prävention

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. (P102).

Reaktion

Nebel/Dampf/Rauch/Aerosol nicht einatmen. (P260).

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen]. (P303+P361+P353).

Lagerung

Unter Verschluss aufbewahren. (P405).

Entsorgung

Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen. (P501).

**Enthält**

Nicht zutreffend

**2.3. Sonstige Gefahren**

Nicht zutreffend

**Andere Kennzeichnungen**

Nicht zutreffend

**Anderes**

Fühlbare Markierung. In Verpackung mit kindersicherem Verschluss zu liefern, wenn das Produkt im Einzelhandel verkauft wird.

**VOC (fluechtiger organischer Verbindungen)**

Nicht zutreffend

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.1/3.2. Stoffe/Gemische**

NAME: Zitronensäure, monohydrat  
KENNNUMMERN: CAS-nr: 5949-29-1 EG-nr:201-069-1 REACH-nr: 01-2119457  
2119457026-42-0000  
2119457026-42-0000  
GEHALT: 40-60%  
CLP KLASSIFIZIERUNG: Eye Irrit. 2  
H319

NAME: 2-,Hydroxy,propanoic,acid  
KENNNUMMERN: CAS-nr: 50-21-5 EG-nr:200-018-0 REACH-nr: 17-211942071  
5-44-0000  
GEHALT: 5 - <10%  
CLP KLASSIFIZIERUNG: Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1  
H315, H318

NAME: Oxalsäure  
KENNNUMMERN: CAS-nr: 144-62-7 EG-nr:205-634-3 Index-nr: 607-006-00-8  
GEHALT: 5 - <10%  
CLP KLASSIFIZIERUNG: Acute Tox. 4, Eye Dam. 1  
H302, H312, H318  
NOTE: L

NAME: Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-tridecyl-omega-hydroxy-, verzweigt  
KENNNUMMERN: CAS-nr: 69011-36-5 EG-nr:-  
GEHALT: 1 - <2.5%  
CLP KLASSIFIZIERUNG: Acute Tox. 4, Eye Dam. 1  
H302, H318

(\*) Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16. Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Kapitel 8 wiedergegeben.

L = europäischen Grenzwert für die berufsbedingte Exposition.

**Weitere Angaben**

ATEmix(inhale, vapour) > 20  
ATEmix(inhale, dust/mist) > 5  
ATEmix(inhale, gas) > 20000  
ATEmix(dermal) > 2000  
ATEmix(oral) > 2000

Reinigungsmittel:  
> 30%: AQUA, CITRIC ACID  
5 - 15%: LACTIC ACID, OXALIC ACID  
< 5%: PROPYLENE GLYCOL, NICHTIONISCHE TENSIDE

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Unfällen: Arzt oder Erste-Hilfe-Raum aufsuchen - das Etikett oder dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen.

Bei anhaltenden Symptomen oder Zweifel über den Zustand des Geschädigten ist ärztliche Hilfe aufzusuchen. Einem Bewusstlosen nie Wasser o.Ä. verabreichen.

#### Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und beaufsichtigen.

#### Nach Hautkontakt

Verunreinigte Kleidung und Schuhe entfernen. Haut, die mit dem Material in Kontakt gekommen ist, ist gründlich mit Wasser und Seife zu waschen. Es kann ein Hautreinigungsmittel verwendet werden. KEIN Lösungsmittel oder Verdünner verwenden.

#### Nach Augenkontakt

Ggf. Kontaktlinsen herausnehmen. Augen sofort mit viel Wasser (20-30°C) mindestens 15 Minuten lang spülen, bis die Reizung aufhört. Unter dem oberen und unteren Lid spülen. Sofort Arzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Bei Einnahme mit einem Arzt Kontakt aufnehmen und dieses Sicherheitsdatenblatt oder die Etikette des Produktes mitbringen. Dem Geschädigten Wasser zu trinken geben, wenn er bei Bewusstsein ist. KEIN Erbrechen erzwingen, es sei denn, der Arzt empfiehlt es. Kopf nach unten halten, um zu vermeiden, dass Erbrochenes zurück in Mund und Hals läuft. Schock vermeiden und den Geschädigten warm und ruhig halten. Wenn die Atmung aufhört, künstlich beatmen. Bei Bewusstlosigkeit den Geschädigten in die stabile Seitenlage bringen. Krankenwagen rufen.

#### Verbrennung

Nicht zutreffend

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Gewebezerstörende Wirkungen: Das Produkt enthält ätzende Stoffe. Wenn Dampf oder Sprühnebel eingeatmet wird, kann dies zu Lungenschäden führen und Reizung und Brennen der Atmungsorgane sowie Husten auslösen. Ätzende Stoffe verursachen unumkehrbare Schäden der Augen. Verätzt die Haut.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

BEI Exposition oder falls betroffen Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Hinweise für den Arzt

Dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Empfehlung: alkoholbeständiger Schaum, Kohlensäure, Pulver, Wasserdampf.

Es darf kein Wasserstrahl verwendet werden, da dieser den Brand streuen kann.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Wenn das Produkt hohen Temperaturen ausgesetzt wird, beispielsweise bei Feuer, kann es zu gefährlichen Abbauprodukten kommen. Dabei handelt es sich um: Kohlenmonoxide. Bei Feuer bildet sich dichter schwarzer Rauch. Abbauproduktexposition kann eine gesundheitliche Gefahr bedeuten. Die Feuerwehr muss geeignete Schutzausrüstung verwenden. Geschlossene, dem Feuer ausgesetzte Behälter sind mit Wasser zu kühlen. Löschwasser nicht in Kanalisation und Fließgewässer gelangen lassen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Normale Einsatzbekleidung und voller Atemschutz.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Direkten Kontakt mit dem ausgetretenen Stoff vermeiden. Vermeiden, Dämpfe ausgetretener Stoffe einzuatmen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Anforderungen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Die Reinigung erfolgt soweit möglich mit Reinigungsmitteln. Lösungsmittel sind zu vermeiden.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

S. auch Abschnitt 13 zum Umgang mit Abfällen. Für Schutzmaßnahmen s. Abschnitt 7 und 8.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Rauchen, Verzehr von Lebensmitteln und Getränken sind im Arbeitsort nicht gestattet. S. Abschnitt 8 zum Personenschutz. Direkten Kontakt mit dem Produkt vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Immer in Behältern aufbewahren, deren Material mit dem des Originalbehälters identisch ist. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

#### Lagertemperatur

Es liegen keine Daten vor.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Dieses Produkt sollte nur für Anwendungen in Abschnitt 1.2 verwendet werden.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Grenzwerte

Das Produkt enthält keine Substanzen, die in der deutschen Stoffliste mit geltendem Arbeitsplatzgrenzwert enthalten sind.

#### DNEL / PNEC

PNEC (Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-tridecyl-omega-hydroxy-, verzweigt): >10.000 mg/l

Exposition: Aktivierte Kläranlage

Dauer der Aussetzung: Einzel

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Keine Kontrolle erforderlich, vorausgesetzt, dass das Produkt normal angewandt wird.

#### Allgemeine Hinweise

Norm. Arbeitshygiene ausweisen.

#### Expositionsszenarien

Sofern es zu diesem Sicherheitsdatenblatt eine Anlage gibt, sind die dort angegebenen Expositionsszenarien zu befolgen.

#### Expositionsgrenzwerte

Für die Inhaltsstoffe des Produktes liegen keine Expositionsgrenzen vor.

#### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Produkt mit normaler Vorsicht verwenden. Einatmung von Gas und Staub meiden.

#### Hygienemaßnahmen

Bei jeder Pause in der Produktnutzung und bei Ende der Arbeiten sind exponierte Körperteile zu waschen. Immer Hände, Unterarme und Gesicht waschen.

#### Begrenzung der Umweltexposition

Bei Arbeiten mit dem Produkt dafür sorgen, dass Auffangmaterial in unmittelbarer Nähe zur Verfügung steht. Während der Arbeit möglichst Auffangbehälter verwenden.

### Schutzmaßnahmen



#### Allgemeine Schutzmaßnahmen

Nur Schutzausrüstung mit CE-Kennzeichnung verwenden.

#### Atemschutz

Keine besonderen Anforderungen.

#### Körperschutz

Es ist besondere Arbeitskleidung zu tragen. Bei längerer Arbeit mit dem Produkt ev. Schutzanzug tragen.

### Handschutz

Neoprene  
Durchbruchzeit: > 240 min. (Klasse 5)

### Augenschutz

Gesichtsschutz verwenden. Alternativ können Schutzbrillen mit Seitenschutz verwendet werden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Flüssig
Farbe	Klar
Geruch	Angenehm
Geruchsschwelle (ppm)	Es liegen keine Daten vor.
pH	1,5
Viskosität (40°C)	Es liegen keine Daten vor.
Dichte (g/cm <sup>3</sup> )	1,15

### Zustandsänderungen

Schmelzpunkt (°C)	Es liegen keine Daten vor.
Siedepunkt (°C)	Es liegen keine Daten vor.
Dampfdruck	Es liegen keine Daten vor.
Zersetzungstemperatur (°C)	Es liegen keine Daten vor.
Verdampfungsgeschwindigkeit (n-Butylacetat = 100)	Es liegen keine Daten vor.

### Explosions und Feuer Daten

Flammpunkt (°C)	Es liegen keine Daten vor.
Entzündlichkeit (°C)	Es liegen keine Daten vor.
Selbstentzündlichkeit (°C)	Es liegen keine Daten vor.
Explosionsgrenzen (% v/v)	Es liegen keine Daten vor.
Explosive Eigenschaften	Es liegen keine Daten vor.

### Löslichkeit

Löslichkeit in Wasser	Löslich
n-Octanol/Wasser Verteilungskoeffizient	Es liegen keine Daten vor.

### 9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in fett (g/L)	Es liegen keine Daten vor.
---------------------------	----------------------------

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine Daten

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den in Abschnitt 7 aufgeführten Bedingungen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine besonderen

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine besonderen

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Das Produkt wird nicht abgebaut, wenn verwendet, wie in Abschnitt 1 angegeben.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Substanzen: Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-tridecyl-omega-hydroxy-, verzweigt  
Spezies: Ratte  
Test: LD50  
Expositionswegen: Oral  
Dosis: 500-2000 mg/kg

Substanzen: Oxalsäure  
Spezies: Ratte  
Test: LD50  
Expositionswegen: Oral

Dosis: 375 mg/kg

Substanzen: 2-,Hydroxy,propanoic,acid  
Spezies: Ratte  
Test: LD50  
Expositionswegen: Oral  
Dosis: 3730 mg/kg

Substanzen: Zitronensäure, monohydrat  
Spezies: Ratte  
Test: LD50  
Expositionswegen: Dermal  
Dosis: >2000 mg/kg

#### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Datum auf der Substanz: 2-,Hydroxy,propanoic,acid  
Organismus: Kaninchen  
Ergebnis: >2000 mg/kg

Datum auf der Substanz: Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-tridecyl-omega-hydroxy-, verzweigt  
Test: OECD Guideline 404  
Organismus: Kaninchen  
Ergebnis: Not irritating

Datum auf der Substanz: Oxalsäure  
Organismus: Ratte  
Ergebnis: 20000 mg/kg

#### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenschäden.

Datum auf der Substanz: Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-tridecyl-omega-hydroxy-, verzweigt  
Test: OECD Guideline 404  
Organismus: Kaninchen  
Ergebnis: Irritating

#### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Es liegen keine Daten vor.

#### **Keimzell-Mutagenität**

Datum auf der Substanz: Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-tridecyl-omega-hydroxy-, verzweigt  
Keine Nebenwirkung festgestellt.

Datum auf der Substanz: Oxalsäure  
Keine Nebenwirkung festgestellt.

Datum auf der Substanz: 2-,Hydroxy,propanoic,acid  
Keine Nebenwirkung festgestellt.

Datum auf der Substanz: Zitronensäure, monohydrat  
Keine Nebenwirkung festgestellt.

#### **Karzinogenität**

Datum auf der Substanz: Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-tridecyl-omega-hydroxy-, verzweigt  
Keine Nebenwirkung festgestellt.

Datum auf der Substanz: Oxalsäure  
Keine Nebenwirkung festgestellt.

Datum auf der Substanz: 2-,Hydroxy,propanoic,acid  
Keine Nebenwirkung festgestellt.

Datum auf der Substanz: Zitronensäure, monohydrat  
Keine Nebenwirkung festgestellt.

#### **Reproduktionstoxizität**

Datum auf der Substanz: Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-tridecyl-omega-hydroxy-, verzweigt  
Keine Nebenwirkung festgestellt.

Datum auf der Substanz: Oxalsäure

Keine Nebenwirkung festgestellt.

Datum auf der Substanz: 2-,Hydroxy,propanoic,acid  
Keine Nebenwirkung festgestellt.

Datum auf der Substanz: Zitronensäure, monohydrat  
Keine Nebenwirkung festgestellt.

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Es liegen keine Daten vor.

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Es liegen keine Daten vor.

#### **Aspirationsgefahr**

Datum auf der Substanz: Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-tridecyl-omega-hydroxy-, verzweigt  
Keine Nebenwirkung festgestellt.

#### **Zusätzliche toxikologische Hinweise**

Gewebezerstörende Wirkungen: Das Produkt enthält ätzende Stoffe. Wenn Dampf oder Sprühnebel eingeatmet wird, kann dies zu Lungenschäden führen und Reizung und Brennen der Atmungsorgane sowie Husten auslösen. Ätzende Stoffe verursachen unumkehrbare Schäden der Augen. Verätzt die Haut.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1. Toxizität**

Substanzen: Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-tridecyl-omega-hydroxy-, verzweigt  
Spezies: Fisch  
Test: LC50  
Prüfdauer: 96 h  
Dosis: 1-10 mg/l

Substanzen: Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-tridecyl-omega-hydroxy-, verzweigt  
Spezies: Algen  
Test: EC50  
Prüfdauer: 72 h  
Dosis: 1-10 mg/l

Substanzen: Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-tridecyl-omega-hydroxy-, verzweigt  
Spezies: Wasserflöhe  
Test: EC50  
Prüfdauer: 48 h  
Dosis: 1-10 mg/l

Substanzen: Oxalsäure  
Spezies: Fisch  
Test: LC50  
Prüfdauer: 48 h  
Dosis: 160 mg/l

Substanzen: Oxalsäure  
Spezies: Wasserflöhe  
Test: EC50  
Prüfdauer: 48 h  
Dosis: 137 mg/l

Substanzen: 2-,Hydroxy,propanoic,acid  
Spezies: Fisch  
Test: LC50  
Prüfdauer: 48 h  
Dosis: 320 mg/l

Substanzen: 2-,Hydroxy,propanoic,acid  
Spezies: Wasserflöhe  
Test: EC50  
Prüfdauer: 48 h  
Dosis: 240 mg/l

Substanzen: 2-,Hydroxy,propanoic,acid  
Spezies: Fisch  
Test: EC50  
Prüfdauer:  
Dosis: 3500 mg/l

Substanzen: Zitronensäure, monohydrat  
Spezies: Fisch  
Test: LC50

Prüfdauer: 48 h  
Dosis: 440 mg/l

Substanzen: Zitronensäure, monohydrat  
Spezies: Algen  
Test: NOEC  
Prüfdauer: 8 d  
Dosis: 425 mg/l

Substanzen: Zitronensäure, monohydrat  
Spezies: Wasserflöhe  
Test: LC50  
Prüfdauer: 24 h  
Dosis: 1535 mgL

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Substanzen	Biologischer Abbau	Test	Resultat
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alph...	Ja	CO2 Evolution Test	>60%
Oxalsäure	Ja	Keine Daten	Keine Daten
2-,Hydroxy,propanoic,acid	Ja	Keine Daten	Keine Daten
Zitronensäure, monohydrat	Ja	Keine Daten	Keine Daten

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Substanzen	Bioakkumulations Potential	LogPow	BCF
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alph...	Nein	Keine Daten	Keine Daten
Oxalsäure	Nein	Keine Daten	Keine Daten
2-,Hydroxy,propanoic,acid	Nein	Keine Daten	Keine Daten
Zitronensäure, monohydrat	Nein	Keine Daten	Keine Daten

## 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, die den Kriterien für eine Klassifizierung als PBT- und/oder vPvB-Stoff entsprechen.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine besonderen

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Das Produkt sollte als gefährlicher Abfall behandelt werden.

#### Abfall

Abfallschlüsselnummer

(EWC)

20 01 14

Säuren

#### Andere Kennzeichnungen

Nicht zutreffend

#### Ungereinigte Verpackungen

Verpackungen mit Produktrückständen sind nach den gleichen Bedingungen zu entsorgen, wie das Produkt selbst.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 – 14.4

Das Produkt fällt unter die Gefahrgutkonventionen.

#### ADR/RID

14.1. UN-Nummer 3264

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung -

14.3. Transportgefahrenklassen 8

14.4. Verpackungsgruppe III

Zusätzliche Informationen -

Tunnelbeschränkungscode -

#### IMDG

UN-no. 3264

Proper Shipping Name CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S.(OXALIC ACID, LACTIC ACID)

Class 8

PG\* III

<b>EmS</b>	-
<b>MP**</b>	-
<b>Hazardous constituent</b>	-
<b>IATA/ICAO</b>	
<b>UN-no.</b>	3264
<b>Proper Shipping Name</b>	CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S.(OXALIC ACID, LACTIC ACID)
<b>Class</b>	8
<b>PG*</b>	III

#### 14.5. Umweltgefahren

-

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

-

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Keine Daten

(\*) Packing group

(\*\*) Marine pollutant

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### Nutzungsbeschränkungen

Das Produkt darf erwerbsmäßig nicht von jungen Menschen unter 18 Jahren eingesetzt werden.

##### Bedarf für spezielle Schulung

-

##### Anderes

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

WGK: 1 (Anhang 4)

##### Seveso

-

##### Verwendete Quellen

RICHTLINIE 94/33/EG des Rates vom 22. Juni 1994 über den Jugendarbeitsschutz.

Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Wasserhaushaltsgesetz über die Einstufung wassergefährdender Stoffe in Wassergefährdungsklassen (Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe - VwVwS).

VERORDNUNG (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien.

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (CLP).

VERORDNUNG (EG) 1907/2006 (REACH).

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nein

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### H-Sätze (Abschnitt 3)

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 - Verursacht Hautreizungen.

H318 - Verursacht schwere Augenschäden.

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

#### Identifizierten Verwendungen (Abschnitt 1)

PC35 = Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösemittelbasis)

PROC 10 = Auftragen durch Rollen oder Streichen

SU 21 = Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)  
SU 22 = Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)  
ERC8a = Breite dispersive Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen

**Andere Kennzeichnungselemente**

Nicht zutreffend

**Anderes**

Gemäß der Richtlinie (EU) Nr. 1272/2008 (CLP) basiert die Evaluierung der Klassifizierung der Mischung auf:

Die Klassifizierung der Mischung hinsichtlich der Gesundheitsgefahren entspricht den von der Richtlinie (EU) Nr. 1272/2008 (CLP) vorgegebenen Berechnungsmethoden.

Die Klassifizierung der Mischung hinsichtlich Hautverätzung und ernster Augenverletzungen basiert auf dem von der Richtlinie (EU) Nr. 1272/2008 (CLP) angegebenen pH-Kriterium. Es wird empfohlen, dem tatsächlichen Produktbenutzer dieses Sicherheitsdatenblatt auszuhändigen. Die erwähnten Angaben sind nicht als Produktspezifikation zu verwenden.

Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nur für das Produkt in Abschnitt 1 und gelten nicht unbedingt bei Einsatz zusammen mit anderen Produkten.

Änderungen im Verhältnis zur letzten umfassenden Revision (erste Ziffer in der SDS-Version, s. Abschnitt 1) dieses Sicherheitsdatenblatts sind mit einem blauen Dreieck markiert.

**Sicherheitsdatenblatt abgenommen durch**

Lisbet Tetsche

**Datum der letzten umfassenden Änderung (erste Ziffer in der SDS-Version)**

-

**Datum der letzten geringfügigeren Änderung (letzte Ziffer in der SDS-Version)**

-